

**D134 Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm über Auensand****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	d-AG02	
<b>Flächenanteil</b>	70–80 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	ebene Talsohlen	
<b>Bodentyp</b>	Brauner Auenboden-Auengley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm über Auensand, im Untergrund über grobem Flussbettmaterial, örtlich über Sandstein	
<b>Bodenartenprofil</b>	LS2–4,G0–2	6–8 dm
	SI2–4,G0–1	10–13 dm
	SI2,G4–5;(^s)	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	stark humos, stellenweise mittel humos
	Unterboden	schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	stark sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIa3, LIIIa4, ISIIIa3, ISIIIa3, ISIIIa4, LIIa2, ISIIa2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Auengley; vereinzelt Auengley-Brauner Auenboden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (280–350 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (150–170 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (190–250 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.50	Wald: 2.83

**Verbreitung und Besonderheiten**

Auen im Bereich des zertalten Buntsandstein-Odenwalds, vorwiegend im Ulfenbach-, Finkenbach- und Ittertal